

Kongressunterlagen

Aus Gründen der Nachhaltigkeit verzichten wir auf gedruckte Kongressunterlagen für die Teilnehmenden. Über den QR-Code können Sie bereits jetzt und auch am Kongresstag alle Informationen rund um unseren Sozialkongress abrufen.



www.diakonie-wl.de/sozialkongress-2025

Anerkannte Fortbildung des ThILLM

Die Teilnahme am 14. Sozialkongress wird für Thüringer Lehrkräfte als Fortbildung durch das Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM) anerkannt.

Fortbildungsnummer: 5094-61-1355/25

Anreise und Parken

Unser Kongress findet statt in der Stadthalle Bad Blankenburg, Bahnhofstr. 23, 07422 Bad Blankenburg. Die Parkgebühren auf dem Parkplatz direkt neben der Stadthalle betragen 3 €/ Tag. Kostenfrei parken können Sie auf dem Parkplatz in der Wirbacher Straße.



Unsere Kooperationspartner

Agentur für Arbeit Thüringen Ost
Christophoruswerk Erfurt gGmbH
Diako Thüringen gGmbH
Diakonieverein Rudolstadt e. V.
Diak. Altenhilfezentrum Saalfeld-Rudolstadt gGmbH
Diakonisches Bildungsinstitut Johannes Falk gGmbH
Evangelisches Allianzhaus Bad Blankenburg gGmbH
Evangelische Akademie Thüringen
Ev. Schulstiftung in Mitteldeutschland St. Johannes
Jobcenter Saalfeld-Rudolstadt
Jobcenter Weimar
Jobcenter Weimarer Land
Kirchenkreis Rudolstadt-Saalfeld
Kirchenkreis Schleiz
Kirchenkreis Weimar
LAG der Integrationsfirmen
LAG Werkstätten für behinderte Menschen e. V.
Novalis Diakonieverein e. V.
Special Olympics Deutschland in Thüringen e. V.
Stiftung Finneck Rastenberg
Thüringer Institut für Lehrerfortbildung,
Lehrplanentwicklung und Medien
Vogtlandwerke gGmbH

Unsere Medienpartner

Glaube + Heimat
MARCUS Verlag GmbH
Radio Lotte
Das Bürgerradio im Städtedreieck
Radio SRB

Kontakt

Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH
Bayerische Straße 13, 07356 Bad Lobenstein
Telefon: 036651 - 3989-1010, Fax: 036651 - 3989-1009
S.Ludwig@diakonie-wl.de, www.diakonie-wl.de

Geben Sie diese Einladung gerne an interessierte Personen weiter.



diakoniestiftung
weimar bad lobenstein
gemeinnützige gmbh

Bildung ist mehr - Empowerment in der sozialen Arbeit

Einladung

14. Sozialkongress
der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein

Mittwoch, 19. März 2025
9:00 Uhr, Stadthalle Bad Blankenburg



Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,
Bildung - ein unterschätztes Thema? Im Wettstreit tagesaktueller Diskurse drängeln sich andere Nachrichten in den multimedial verstärkten Vordergrund. Bildung - eine kaum zu überschätzende Ressource: Bildung ist ein Weg, der empfundenen Unübersichtlichkeit und Brüchigkeit unserer schnelllebigen Zeit mit Kompetenzen und tragfähiger Resilienz zu begegnen. Bildung ist ein Türöffner für individuelle und gesellschaftliche Aufgaben und Ziele, die sich nicht nur die Diakonie auf ihre Fahnen schreibt: erlebbare Teilhabe und gabenorientiertes Mitgestalten aller Menschen in einer inklusiven Gesellschaft.

Bildung wie wir sie verstehen befähigt Menschen jeden Alters zu Lebenswegen, die Selbstwirksamkeit erfahrbar machen. Bildung befähigt zu aufgeklärtem, (selbst-)kritischem und sachgerechtem Urteilen und Handeln. Sie verbindet emotionale, charakterliche und geistige Reifung mit gesellschaftlichem und politischem Rüstzeug. Damit stellt sie sich den Verlockungen der Freund-Feind-Bilder in den Weg.

Der sozialpolitische Kongress lebt von der Begegnung unterschiedlicher Perspektiven aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, aus Kirche und Diakonie.

Wir freuen uns auf Sie und laden herzlich ein, am 19. März nach Bad Blankenburg zu kommen!

Ramón Seliger
Rektor und
Geschäftsführer

Dr. Klaus Scholtissek
Vorsitzender der
Geschäftsführung

Rainer Neumer
Geschäftsführer

8:30 Ankommen und Empfang

9:00 Andacht

Manuel Kaiser

Pfarrer der Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Bad Blankenburg

9:15 Begrüßung

Dr. Klaus Scholtissek

Vorsitzender der Geschäftsführung der
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein

9:25 Impuls

Henrich Herbst

Superintendent des Kirchenkreises Weimar und
Aufsichtsratsvorsitzender der
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein

9:35 Grußworte

Marko Wolfram

Landrat des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt

Thomas Schubert

Bürgermeister der Stadt Bad Blankenburg

9:45 Hauptvortrag

**Handlungsfähig werden -
Bildungsprozesse in
Empowerment-Perspektive**

Prof. Dr. Michael Domsgen

Direktor des Center for Empowerment Studies,
Uni Halle

10:30 Kaffeepause

11:15 Podiumsdiskussion

Dr. Bernd Uwe Althaus

Staatssekretär im Thüringer Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur

Prof. Dr. Michael Domsgen

Direktor des Center for Empowerment Studies,
Uni Halle

Marco Eberl

Vorstandsvorsitzender der Evangelischen Schulstiftung
in Mitteldeutschland St. Johannes

Oberkirchenrat Christoph Stolte

Vorstandsvorsitzender der Diakonie Mitteldeutschland

Christina Winterfeldt

Schulleiterin der Evangelischen Gemeinschaftsschule
Weimar

Dr. Franziska Wittau

Leiterin der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

Moderation:

Dr. Laura-Christin Krannich

Pfarrerin in Eisleben

13:00 Mittagsimbiss und Gespräche

14:00 Fachforen/ Workshops

Fachforum 1:

**Pflege zwischen Ausbildung und
Bachelor - Braucht das Gesundheitswesen
die Akademisierung?**

Luise Mirza

Schwester in der Onkologie im Sophien- und Hufeland-
Klinikum Weimar, Studium Master Health in London

Benjamin Ihmels

Bachelor of Science und Pflegefachkraft im Senioren-
zentrum Haus Elisabeth Saalburg-Ebersdorf

Fachforum 2:

**Begegnen mit Respekt - Eingliederungshilfe
zwischen Überbehütung und Überforderung**

Willem Kleine Schaars

Begründer und Trainer des Willem Kleine Schaars
Assistenzmodells

Fachforum 3:

Empowerment in der Schule

Chancen und Herausforderungen für Schule und
den Sozialraum. Erfahrungen und Perspektiven
aus der gelebten Praxis vor Ort.

Dr. Georg Bucher

Leiter der Forschungsstelle Religiöse Kommunikations- und
Lernprozesse des Center for Empowerment Studies an der
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Fachforum 4:

Resilienz als Aufgabe

Herausforderungen meistern durch lebenslanges Lernen

Ruben Langwara

Resilienz Akademie Göttingen, Projektleitung Emotionale
Resilienz, Wirtschaftspsychologie, Resilienz-Lehrtrainer

Kongressanmeldung

Anmeldung per QR-Code:



Wir bitten um Ihre Anmeldung zu unserem
14. Sozialkongress bis zum 07. März 2025.

www.diakonie-wl.de/sozialkongress-2025

Anmeldung per Email oder Telefon:

Senden Sie eine Email an S.Ludwig@diakonie-wl.de
oder rufen Sie uns an unter 036651 - 3989-1010.

Bitte informieren Sie uns, welches Fachforum Sie am
Nachmittag besuchen möchten.

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei:



Wir sind Teil der Initiative
Weltoffenes Thüringen.

